

Beuntw.  
10 April

Versspatelt  $\frac{28}{3}$  86y

Euer Hochwohlgebohren!

für die gütige Zusage vom 25. Juni d. J.  
sind für alle zu Gunsten meiner Person an-  
zunehmenden Schritte meinen tiefgefühlten und  
würdigsten Dank.

Soeben habe ich das Dekret der Hofkriegs-Kammer  
erhalten, worin ich zur Befreiung von  
Wien aus) zeitigen Diensten Verwendung erbe-  
digen werde. Zu nächst soll mir die Aufgabener-  
füllung ein Erfundenes herein in Wien mark  
mont. geol. zu untersuchen, und wie ich den  
Gegenstand auffasse, so hätte ich überhaupt  
einen geringeren Wirkungs Kreis erhalten, und  
wäre vielleicht Gelegenheit haben, den Winter  
in Wien zuzubringen, um mein Material be-  
arbeiten zu können. Ich bin ganz zufrieden,  
sein wird ein merklicher Fortschritt nicht damit  
verbunden ist, da ich mir einen geringeren Wirkungs-  
Kreis wähle.

E. Hochwohlgebohren Mein Name

Seyfried Lutter von Hader als Sectionsrath etc etc  
Wien



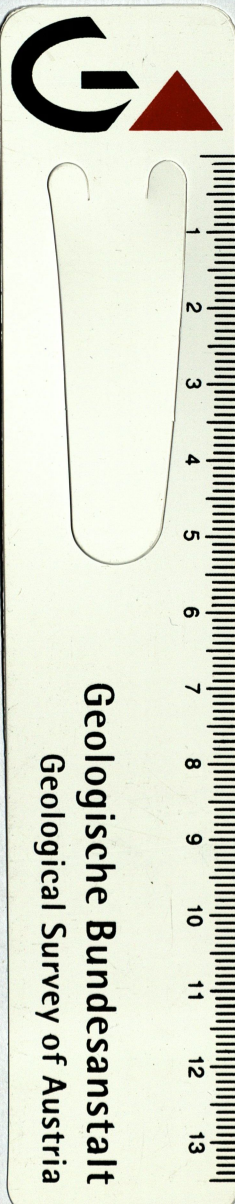
Geologische Bundesanstalt  
Geological Survey of Austria

Handwritten notes at the top of the page, including the date "18. Sept. 01" and some illegible text.

Die Abreise sollte zwar <sup>unverzüglich</sup> erfolgen, aber  
da man mich nicht unbedingt fortwahren,  
da ich meine Endresultate hiesiger Arbeiten noch  
nicht abgefasst habe, sind hiernach noch einige  
Wochen nöthig werden dürften.

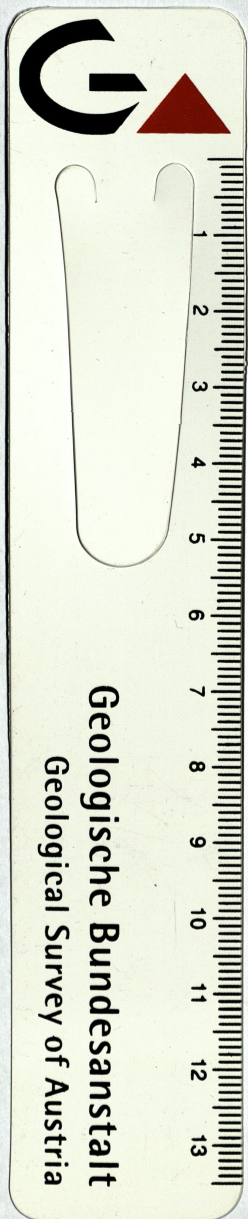
In letzter Zeit glaubte ich den hiesigen Gesteinen  
mit die Spür gestirmt zu sein, die vorerwähnten  
empirisch beschriebenen Stadien lassen die Gesteine  
Typische als unmittelbare Folge eines jüngeren  
Dauersorption erscheinen. Es sind hienach die  
Störungen dieser neueren Sorption gegen die älteren  
markiert, was bei Suche hienach, da die Aufklärung  
überall wie ich glaube, den größten die Lokalisation  
folgt, nicht dem wissenschaftlichen sich ein gewis-  
siger praktischer Interesse. Eingeschickte Skizzen zeigen,  
dass sich die neuen Sorption im Westen oder  
wenigstens in der Richtung (Absicherung)  
Erdbeben ereigneten, da nicht nicht die <sup>unmittelbar</sup>  
Gespaltenungen in diesen westlichen Kanälen, die <sup>unmittelbar</sup>  
mit dem Schichten sind überhaupt grobkörnigen Details  
niedrigfüllt werden, sondern offenbar in Störungen  
auf dem den <sup>unmittelbar</sup> Details ist ganz unklar.

von Ebstern in Schichten mit dem Namen Gesteine bezeich-  
net. Ein jedenfalls <sup>gut</sup> in der Richtung sind <sup>unmittelbar</sup> noch  
von den Römern herrikkender Name. Neben Offenbarung  
Lagerung im Vorparade keine ich den Gestein mit ich von  
Lithologie Fundament Details, und dasselbe scheint  
überhaupt von <sup>unmittelbar</sup> Details <sup>unmittelbar</sup> Details  
Erscheinungen gewesen zu sein, <sup>unmittelbar</sup> Details  
Bildern dürften die Sache <sup>unmittelbar</sup> Details  
die Entwicklung, die ich hier für die Zeit <sup>unmittelbar</sup> Details  
gesprochen hätte, das die <sup>unmittelbar</sup> Details  
Wesen <sup>unmittelbar</sup> Details, habe ich mich die <sup>unmittelbar</sup> Details  
Spezielle <sup>unmittelbar</sup> Details <sup>unmittelbar</sup> Details  
ist darin den <sup>unmittelbar</sup> Details, und die <sup>unmittelbar</sup> Details  
von mir entdeckte <sup>unmittelbar</sup> Details von <sup>unmittelbar</sup> Details  
repräsentiert, und ich hoffe, dass dieses eine <sup>unmittelbar</sup> Details  
unterschied <sup>unmittelbar</sup> Details <sup>unmittelbar</sup> Details  
Sicherung <sup>unmittelbar</sup> Details. <sup>unmittelbar</sup> Details  
erfolgt, <sup>unmittelbar</sup> Details <sup>unmittelbar</sup> Details  
Resultate, da ich mich die <sup>unmittelbar</sup> Details  
nicht <sup>unmittelbar</sup> Details, auch keine <sup>unmittelbar</sup> Details  
bezüglichen <sup>unmittelbar</sup> Details <sup>unmittelbar</sup> Details  
sind bloß <sup>unmittelbar</sup> Details, und ich <sup>unmittelbar</sup> Details



Geologische Bundesanstalt  
Geological Survey of Austria

erst von Ihnen für die Petrographie der Gesteine  
Gesteine vorge schlagen, was ich mich mit Petrographen  
von Fach ins. Einverständigung gesucht habe.  
Für die Aufbereitung von them. Analysen von  
den wichtigsten Gesteinen fehlte es mir leider  
an Zeit, was wohl nicht von der Schmeißel  
und Salz für andere Gesteine würde gilt. In  
der letzten Arbeit hat habe ich leider bloß  
2 Kapitel angefangen können, will aber  
die ganze die Arbeit noch einmal überarbeiten.  
Als Anmerkungen füge ich eine Notiz für die  
Ergebnisse bei die das Vorhanden von Anhydrit  
in Vögeln in ganz eigentümlichen Verhältnissen bei-  
falls. E. H. würde sich von erlauben, dass in der  
Gesteine Sammlung etwas nicht repräsentativ sein  
würde, wollte ich ihm eine gültige. Anmerkung, und  
würde mich alsdann bemühen, die Sache zu vervollständigen.  
Die schnelle Aufnahmen des heutzigen Revieres hat  
auch viele Sachen von naty. geol. Interesse und  
gewissen Wichtigkeit zu Tage gefördert, und  
daran möchte ich gerne bei der Anstalt einen  
Beleg für die in der Publikation gegeben  
Erkenntnissen wissen. Am das fernere gültige  
Wahrheiten beides E. H. Nachforschungen  
Ergebenen Prospay



Geologische Bundesanstalt  
Geological Survey of Austria